

Konkretisierungen von Kafkas „Kleiner Fabel“

Übertragungen des Bildbereichs auf einen Sachbereich als produktive Textarbeit

Die nachfolgenden Beispiele stellen Konkretisierungen dar, die Schülerinnen und Schüler zur "Kleinen Fabel" von Franz Kafka im Rahmen ihrer produktiven Textarbeit angefertigt haben.

Beispiel 1

- 1 "Ach", sagte die alte Dame zu einem jungen Mann auf der Straße, "als
- 2 ich noch jung war, konnte ich meine schweren Taschen noch selbst
- 3 nach Hause tragen, aber heute bin ich alt und gebrechlich und meine
- 4 Füße tragen mich kaum noch, aber heute kann man ja niemandem
- 5 mehr trauen." "Ich helfe gerne", sagte der junge Mann, nahm die Ta-
- 6 schen, trug sie ihr nach Hause und beraubte sie dort.

Beispiel 2

- 1 "Ich kann nicht mehr", sagte die junge Frau, die oben auf der Brüs-
- 2 tung der Brücke stand, die sich hoch über das Tal spannte, und zö-
- 3 gerte. "Ich auch nicht", rief ihr der Mann zu, der sich ihr vorsichtig
- 4 von der Seite näherte. "Ich hätte aber gekonnt", sagte er und stürzte
- 5 sich hinunter.

Beispiel 3

- 1 "Ach", sagte das Mädchen, "am Anfang war alles so spannend. Plötz-
- 2 lich hatte ich viele Freunde in echt und bei Facebook. In unserer
- 3 WhatsApp-Gruppe waren wir so gut drauf. Aber dann hat mein Ex das
- 4 Foto gepostet, das ich nur für ihn gemacht habe. Jetzt ist alles anders.
- 5 Mit jeder Sekunde meines Lebens wird alles unerträglicher. Alle ha-
- 6 ben es gesehen und ich schäme mich so." "Du musst doch nur mit Fa-
- 7 cebook, WhatsApp und so aufhören", sagte ihre Mutter und nahm ihr
- 8 das Smartphone ab.

Arbeitsanregungen

1. Wie konkretisieren die Schülerinnen den Text von Franz Kafka?
2. Welche inhaltlichen, welche strukturellen Elemente des Primärtextes gehen in ihre Bearbeitung ein, welche nicht?